

Versant Professional English Test

Das passende Prüfungsniveau wählen

Der Versant Professional English Test (VPET) von Pearson ist ein umfassender, 60-minütiger Online-Test, der die Kenntnisse im alltäglichen Berufsendglish, wie es intern in Organisationen zum Einsatz kommt, prüft.

Der Test kann zur Einstufung und Bewertung im Rahmen eines Kurses für Business English oder für Zwecke der Personalentwicklung und -weiterbildung verwendet werden.

Der VPET wird in zwei Niveaustufen angeboten, um Learning & Development-Managern, Lehrern und Ausbildern eine möglichst genaue Kompetenzanalyse der Lernenden über die Niveaustufen des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens für Sprachen (GER bzw. CEFR) hinweg zu bieten.

Level	GSE	CEFR	Ability
Niveau 1	10 - 58	Pre-A1 to B1+	Elementar bis selbstständig
Niveau 2	51 - 90	B1+ to C2	Selbstständig bis kompetent

Die Wahl des richtigen Niveaus

VPET ist ein Benchmark-Test, der Ihnen ermöglicht, die Fortschritte der Lernenden zu messen. Dabei ist zu berücksichtigen, dass diese durch unterschiedliche Faktoren beeinflusst werden, z. B. den Unterricht und die Dauer der Lernzeit für Englisch. Daher ist es wichtig, zwischen zwei Tests ausreichend Zeit einzuplanen, um den Lernenden genug Gelegenheit zu geben, ihre Englischkenntnisse zu verbessern.

Um das Prüfungsniveau zu wählen, können Sie Folgendes tun:

- Verwenden Sie Ergebnisse von kürzlich durchgeführten Tests oder Abschlussprüfungen.
- Berücksichtigen Sie die Einschätzung des Lehrers aufgrund der Leistungen im Unterricht.
- Wird ein spezieller Kurs wie z.B. Business Partner absolviert, überlegen Sie, wie gut sie mit dem Kurs Schritt halten.
- Verwenden Sie die Ergebnisse des Pearson English Level Test, eines 20- bis 30-minütigen Online-Tests, um das GER-/CEFR-Niveau der Lernenden zu bestimmen.
- Im Zweifelsfall beginnen Sie mit einem VPET-Test Level 1 und steigern das Testniveau, wenn die Ergebnisse im oberen Bereich der Skala liegen.

Fortschritt messen

Es ist wichtig, zwischen den Tests genügend Lernzeit vorzusehen, damit Fortschritte messbar sind. Wie viel Zeit dafür erforderlich ist, hängt von Faktoren ab, die die Lernenden und ihr Niveau betreffen.

Spezifische Lernerfaktoren sind: Motivation, Lernumgebung, Erstsprache, Begabung, Lernintensität und die Intensität des Kontakts mit der englischen Sprache außerhalb des Lernumfelds.

Von Pearson durchgeführte Studien zeigen auch, dass die Zeit, die benötigt wird, um beim Sprachenlernen Fortschritte zu erzielen, mit den Niveaustufen zunimmt, sodass die Lerner für ein höheres Niveau länger benötigen als für ein niedrigeres. Im Durchschnitt wendet der typische Lerner je Sprachniveau folgende Lernzeit auf, um zum nächst höheren Niveau zu gelangen:

CEFR-Niveau	Lernzeit in Stunden
pre-A1 → A1	240
A1 → A2	150
A2 → B1	400
B1 → B2	800
B2 → C1	1,400

Da die Global Scale of English eine viel detailliertere Bewertung liefert als der GER (CEFR), sind regelmäßige Tests sinnvoll (man muss bei A1-Lernern nicht 150 Stunden warten, um den ersten Test durchzuführen). Dennoch muss bei der Planung eines Tests das individuelle Lerntempo und Niveau berücksichtigt werden.

Die Bewertungen verstehen

Der Versant Professional English Test bewertet die Leistungen in den Bereichen Sprechen, Hören, Lesen und Schreiben einzeln und liefert eine Gesamtpunktzahl nach der Global Scale of English (GSE).

Der Test auf Level 1 gibt GSE-Bewertungen von 10 bis 58 auf (entspricht pre-A1 bis B1+ GER/CEFR).

Der Test auf Level 2 gibt GSE-Bewertungen von 51 bis 90 auf (B1+ bis C2 nach GER/CEFR).

Die Punktzahl zeigt an, auf welchem Niveau der Kandidat bestimmte Aufgaben beantworten kann. Zu den Ergebnisse werden Leistungszusammenfassungen ausgegeben, die die Fähigkeiten beschreiben und Vorschläge zur Verbesserung machen.

Unter bestimmten Umständen kann keine numerische Punktzahl vergeben werden. Ist das der Fall, wird dies zusammen mit einem Hinweis auf dem Bericht vermerkt.

- **BL - Below level** - der Hinweis BL- Below Level bedeutet, dass das Ergebnis des Testteilnehmers unterhalb des bewerteten GSE-Bereichs liegt, weshalb die betreffende Kompetenz nicht bewertet werden konnte. Erhält ein Prüfungsteilnehmer mehr als einen BL-Hinweis, empfehlen wir, die Gründe dafür mit ihm zu besprechen und einen Level 1-Test in Erwägung zu ziehen
- **Not scorable** - Der Hinweis Not scorable/Nicht bewertbar erscheint, wenn die gesprochenen Antworten des Teilnehmers durch die Bewertungssoftware nicht eindeutig automatisch ausgewertet werden konnten. Ursachen dafür können Hintergrundgeräusche, undeutlich gesprochene Antworten, zu leises oder zu lautes Sprechen oder Antworten in einer anderen Sprache als Englisch sein. Auch technische Probleme mit dem Headset können die Audioqualität beeinträchtigen. Die Tipps für Testteilnehmer informieren darüber, wie diese Probleme vermieden werden können.
- **Overall score** - Die Gesamtpunktzahl entspricht der Summe GSE-Bewertungen der Leistungen des Testteilnehmers in allen vier Kompetenzbereichen. Eine Gesamtpunktzahl wird nicht ausgegeben, wenn eine oder mehrere Kompetenzen unter dem geforderten Niveau liegen oder das Sprechen nicht bewertet werden konnte.

Tipps zur Verbesserung

Die Bewertungsberichte enthalten Tipps zur Verbesserung, die den Lehrkräften ermöglichen, Ihre Unterrichtsstrategien an die speziellen Lernbedürfnisse ihrer Teilnehmer anzupassen. Die Ergebnisse können mit den Testteilnehmern durchgesehen und besprochen werden und anhand der Empfehlungen können realistische Ziele für sie gesetzt werden.

Bei der Arbeit mit einem Pearson-Kurs können Lehrkräfte den Titel auswählen, um sich Vorschläge für Aktivitäten anzeigen zu lassen, die ihren Lernenden helfen, ihre Lücken zu schließen. Lernende könnten diese Aktivitäten intensivieren und so die Verbesserungsvorschläge in die Praxis umsetzen. Es ist ratsam, dass die Teilnehmer diese Fähigkeiten üben, bevor sie den Test erneut ablegen.